

---

**Produktname: Cot (Phospho Ser400) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab04490**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>Beschreibung</b>  | polyklonaler Kaninchenantikörper   |
| <b>Host</b>          | Kaninchen  |
| <b>Anwendung</b>     | IHC, ICC/IF, ELISA   |
| <b>Reaktivität</b>   | Mensch, Maus, Ratte  |
| <b>Konjugation</b>   | Unkonjugiert   |
| <b>Modifikation</b>  | Phosphoryliert   |
| <b>Isotyp</b>        | IgG  |
| <b>Klonalität</b>    | Polyklonal   |
| <b>Form</b>          | Flüssig  |
| <b>Konzentration</b> | 1 mg/ml  |
| <b>Lagerung</b>      | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.                         |
| <b>Versand</b>       | Eisbeutel  |
| <b>Puffer</b>        | Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N. |
| <b>Aufreinigung</b>  | Affinitätsreinigung  |

**Anwendung****Verdünnungsverhältnis** IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:5000-1:10000**tnis****Molekulargewicht****Antigen-Informationen**

|                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>Genname</b>           | MAP3K8<br>MAP3K8; COT; ESTF; Mitogen-activated protein kinase kinase kinase 8; Cancer Osaka thyroid   |
| <b>Alternative Namen</b> | oncogene; Proto-oncogene c-Cot; Serine/threonine-protein kinase cot; Tumor progression locus 2; TPL-2   |
| <b>Gen-ID</b>            | 1326.0  |
| <b>SwissProt ID</b>      | P41279  |
| <b>Immunogen</b>         | Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von humanem MAP3K8 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser400 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: |

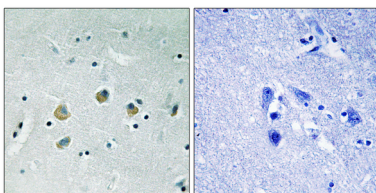
## Hintergrund

Dieses Gen ist ein Onkogen, das für ein Mitglied der Serin/Threonin-Proteinkinasefamilie kodiert. Das kodierte Protein ist im Zytoplasma lokalisiert und kann sowohl den MAP-Kinase- als auch den JNK-Kinase-Signalweg aktivieren. Es wurde gezeigt, dass dieses Protein I $\kappa$ B-Kinasen aktiviert und dadurch die nukleäre Produktion von NF- $\kappa$ B induziert. Zudem fördert es die Produktion von TNF- $\alpha$  und IL-2 während der T-Lymphozyten-Aktivierung. Das Gen kann auch ein nachgeschaltetes, in-frame Translationsstartcodon nutzen und so eine Isoform mit einem kürzeren N-Terminus erzeugen. Diese kürzere Isoform weist eine geringere transformierende Aktivität auf. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die für dasselbe Protein kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2011], Katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein., Cofaktor: Magnesium., Entwicklungsstadium: Isoform 1 wird spezifisch während der S- und G2/M-Phase des Zellzyklus aktiviert., Funktion: Erforderlich für die TLR4-Aktivierung des MEK/ERK-Signalwegs. Kann NF- $\kappa$ B 1 durch Stimulierung der Proteasom-vermittelten Proteolyse von NF- $\kappa$ B 1/p105 aktivieren. Spielt eine Rolle im Zellzyklus. Die längere Form besitzt eine gewisse transformierende Aktivität, die jedoch deutlich schwächer ist als die des aktivierten Cot-Onkoproteins., PTM: Autophosphoryliert. Isoform 1 wird hauptsächlich an Serinresten phosphoryliert, Isoform 2 sowohl an Serin- als auch an Threoninresten., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. STE Serin/Threonin-Proteinkinase-Familie. MAP-Kinase-Kinase-Kinase-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinasedomäne. Untereinheit: Bildet einen ternären Komplex mit NFKB1 und TNIP2. Gewebespezifität: Wird in verschiedenen normalen Geweben und humanen Tumorzelllinien exprimiert.

## Forschungsbereich

SAPK\_JNK; Regulation der Aktindynamik; T-Zell-Rezeptor; Zellwachstum; Stammzell-Signalweg; Toll-like-Protein; MAPK\_ERK\_Wachstum; MAPK\_G-Protein; B-Zell-Antigen

## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe mittels MAP3K8 (Phospho-Ser400)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.